

Interpellation

Zentraler Standort für die Universität Luzern

Mit grossem Mehr hat die Stimmbevölkerung des Kantons am 21. Mai 2000 dem Gesetz über die universitäre Hochschulbildung zugestimmt und damit JA zu einer Universität Luzern gesagt. In der Zwischenzeit haben sich bereits einige Agglomerationsgemeinden als Standort für die neue Uni ins Spiel gebracht, was auf die Prestigeträchtigkeit eines UNI-Standortes hindeutet.

Die Stadt hat sich aktiv für das neue Gesetz engagiert. Zudem lassen viele objektive Gründe eine möglichst zentrale Hochschule als sinnvoll erscheinen. Etwa die in Luzern möglichen Synergien mit anderen Institutionen wie der bestehenden Uni an der Pfistergasse, der FHZ und anderen Schuleinrichtungen, der Zentralbibliothek und dem Studentenheim. Auch eine gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, per Velo und zu Fuss kann nur an zentraler Lage angeboten werden.

Die Universität Luzern ist auch mit den zusätzlichen Fakultäten noch immer eine eher bescheidene Hochschule, die kaum sinnvoll auf einem von der Stadt losgelösten Campus betrieben werden kann. Vielmehr ist die Uni Luzern auf den regen Austausch mit der Stadt und mit anderen Institutionen angewiesen. Ein möglichst direkter Bezug zum Bahnhof Luzern schafft zudem gute Verbindungen zu anderen Hochschulen im In- und Ausland. Zudem zeigen Erfahrungen mit dezentralen Hochschulstandorten, dass zusätzliche Verkehrsprobleme entstehen und der Anteil derjenigen, die mit dem Auto anreisen, markant höher liegt.

Gute Gründe also, dass die Universität in Luzern bleibt, zumal es in der Stadt durchaus noch Landesreserven dafür gibt. Zu nennen ist die nähere Umgebung des Bahnhofes, das Werkhofareal im Tribschen und die unüberbaute Parzelle am Bundesplatz. Denkbar ist auch die aufgrund eines Antrages der Fraktion des Grünen Bündnis in der Zone für öffentliche Zwecke belassene Fläche bei den Städtischen Werken oder weitere Standorte in der Stadt.

In diesem Zusammenhang wird der Stadtrat gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie wird die Standortfrage für die neue Hochschule Luzern geklärt?
2. Wie kann und wird der Stadtrat Einfluss auf diesen Entscheid nehmen?
3. Welche Standorte in der Stadt kommen für einen Ausbau der Uni in Betracht? Mit welchen Vor- und Nachteilen sind sie aus Sicht des Stadtrates behaftet?

Peter Muheim/Ruedi Schmidig
namens der GB-Fraktion

Luzern, 29. Juni 2000

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 / 208 82 13/208 84 32
Telefax: 041 / 208 88 77